

Kunsttreff Frankenberg

Programm 2018

11. Januar 2018, 19.30 Uhr, **Kunsttreff**

Planung des Jahresprogramms

20. Januar 2018, Exkursion nach **Wiesbaden**

Garten der Avantgarde - Heinrich Kirchhoff:

Ein Sammler von Jawlensky, Klee, Nolde ...

und Delacroix, Courbet, Ribot

Positionen französischer Kunst des 19. Jahrhunderts

Abfahrt Bahnhof mit Hessenticket

2. Februar 2018, Exkursion **Bad Homburg**

Laura Ford - Double Agent, Jakobshallen

Buchwelten, Museum Sinclair-Haus

Kleines Format, Galerie Christian Scheffel

8. Februar 2018, 19.30 Uhr, **Kunsttreff**

Vorstellung Programm, Einführung Gurlitt-Ausstellung

24. Februar 2018, Exkursion nach **Bonn**

Bestandsaufnahme Gurlitt - Der NS-Kunstraub und die

Folgen Die Bundeskunsthalle in Bonn und das Kunstmuseum

Bonn präsentieren zeitgleich eine Auswahl von Kunstwerken aus

dem Nachlass von Cornelius Gurlitt. Die Bundeskunsthalle

konzentriert sich auf Werke, die NS-verfolgungsbedingt

entzogen wurden, sowie auf Werke, deren Herkunft noch nicht

geklärt werden konnte. Die Schicksale der verfolgten, meist

jüdischen, Kunstsammler und Kunsthändler werden den

Täterbiografien gegenübergestellt sowie der beispiellose

Kunstraub der Nationalsozialisten in Deutschland und in den

von den Nazis besetzten Gebieten thematisiert.

Abfahrt 8.30 Uhr, Parkplatz Ederbergländhalle

8. März 2017, 19.30 Uhr, **Kunsttreff**

Mitgliederversammlung

17. März 2018, Exkursion **Frankfurt**

A Tale of Two Worlds – Experimentelle Kunst

Lateinamerikas der 1940er- bis 80er- Jahre im Dialog mit

der Sammlung des MMK Museum für Moderne Kunst

Für eine der größten Ausstellungen in seiner Geschichte

kooperiert das MMK mit dem Museo de Arte Moderno de

Buenos Aires in Argentinien. Die Präsentation umfasst 500

Werke aus privaten und öffentlichen Sammlungen von über 100

Künstlern aus Lateinamerika, den USA und Europa. Abfahrt

Bahnhof mit Hessenticket 8.39 Uhr

12. April 2018, **Kunsttreff**

Vorbereitung Ausstellung Elke Burko

Einführung Exkursion Frankfurt

27. April 2018, 19 Uhr, Bad Arolsen, Vernissage

Wilhelm von Kaulbachs - Goethes Reineke Fuchs – Die

Sammlung Friedrich von Fuchs

Goethes Reineke Fuchs, illustriert von Wilhelm von Kaulbach, ist

auch heute noch ein Kleinod des illustrierten Buches. Diese

illustrierte Welt des Reineke Fuchs wurde in der angewandten

Kunst nach Erscheinen der Erstausgabe 1846 vielfältig rezipiert.

28. April bis 8. Juli 2018

29. April 2018, Exkursion **Frankfurt**

Rubens (1577-1640), Staedel

Die Ausstellung zeigt erstmals eindrücklich Rubens'

Umgang mit seinen Vorläufern und verdeutlicht, warum er

noch heute einer der bekanntesten Künstler überhaupt ist.

Power to the Peopel. Politische Kunst jetzt, Schirm

In den Arbeiten werden politische Haltungen infrage gestellt, Formen des Protests abgebildet und künstlerisches Engagement ins Visier genommen. Installationen, Fotografien, Videoarbeiten, Gemälde und Skulpturen von Phyllida Barlow, Andrea Bowers, Julius von Bismarck, Sam Durant, Omer Fast, Adelita Husni-Bey, Hiwa K, Ahmet Ögüt, Rirkrit Tiravanija oder Forensic Architecture dokumentieren die Erosion demokratischer Errungenschaften ebenso wie den aktiven Druck der neuen Massenbewegungen.

Abfahrt Bahnhof mit Hessenticket 8.39 Uhr

5. Mai 2018, 17 Uhr, **Vernissage**

Elke Burko – Farbenspiel Patchwork

5. Mai bis 17. Juni 2018

Ausstellung Haus am Geismarer Tor

12. Mai 2018, 17 Uhr, Bad Arolsen, Schreibersches Haus
Mon plaisir - Aquarelle und Zeichnungen

Bertha Krupp, Margarethe Krupp, Berta von Bohlen und Halbach

Die Kabinett-Ausstellung im Schreiberschen Haus widmet sich der Mal- und Zeichenkunst höherer Töchter und großbürgerlicher Damen. Aquarelle, Skizzen, Studien und ausgeführte Zeichnungen haben sich in Privatbesitz der Familienmitglieder und in der Stiftung der Villa Hügel in Essen erhalten.

12. Mai bis 28. Oktober 2018

13. Mai 2018

Internationaler Museumstag

14. Juni 2018, 19.30 Uhr, **Kunsttreff**

Vorbereitung Exkursion Maastricht und Antwerpen

21. Juli 2018, Exkursion **Museum Insel Hombroich**

Das 1987 eröffnete Museum Insel Hombroich ist der

verwirklichte Traum des Düsseldorfer Sammlers

Karl-Heinrich Müller (1936-2007). Zu seiner vielseitigen

Sammlung gehören neben fernöstlicher Kunst Werke von Lovis

Corinth, Hans Arp, Kurt Schwitters, Alexander Calder, Henri

Matisse, Rembrandt, Yves Klein und Gotthard Graubner. Diese

wollte Karl-Heinrich Müller mit anderen Menschen teilen und

wählte in Anlehnung an den französischen Maler Paul Cézanne

das Leitmotiv - Kunst parallel zur Natur.

Abfahrt 7.30 Uhr, Parkplatz Ederbergländhalle

9. August 2018, 19.30 Uhr, **Kunsttreff**

Historische Stadtführung - Komödie Frankenberg und

Stadtführer

August 2018

Exkursion Maastricht und Antwerpen

31 August 2018, 19 Uhr, Residenzschloss Arolsen, **Vernissage**

Johann Rosenboom - Un Sengo per Monte Sole

Der Künstler lebt und arbeitet in Kassel und in Grizzana

Morandi am Monte Sole. Im Laufe der Jahre seines

Aufenthaltes erfuhr er die tragische Geschichte dieser

Region in der Emilia Romagna. Dort liegt der Ort

Marzabotto am Fuße des Monte Sole. 1944, gegen Ende des

Zweiten Weltkriegs, verübten dort deutsche

Nationalsozialisten unter Beteiligung italienischer

Faschisten auf der Suche nach Partisanen grausame

Massaker an der italienischen Zivilbevölkerung. In Malerei

und grafischen Blättern setzt sich der Künstler in abstrakter

Form mit der schwierigen Thematik auseinander. Hinzu

treten fotografische Porträts von Überlebenden, mit denen

Rosenboom Gespräche führte.

1. September bis 18. November 2018

13. September 2017, **Kunsttreff**

Besuch der Ausstellung **100 Jahre Bahnhof** im Battenberger Stadtmuseum

Anschließend Abendessen im Alt Battenberg

Abfahrt 18.00 Parkplatz Ederberglandhalle

2. Oktober 2018, 19.30 Uhr, **Kunsttreff Auf der Burg 10**

20. Oktober 2018, Exkursion **Frankfurt**

Lotte Laserstein (1898-1993)

Durch sensibel gestaltete Porträts ihrer Zeitgenossen machte sich die Berliner in den späten Jahren der Weimarer Republik einen Namen. Nach der frühen Anerkennung endete ihre Karriere jedoch schlagartig: Die politischen Bedingungen im Nationalsozialismus schlossen die Malerin mit jüdischem Hintergrund zunehmend aus dem öffentlichen Kulturbetrieb aus. 1937 musste sie Deutschland verlassen. Abgeschnitten von der internationalen Kunstszene geriet ihr Werk weitgehend aus der öffentlichen Wahrnehmung. Heute gehört Lasersteins Œuvre zu den großen Wiederentdeckungen der letzten Jahre.

Abfahrt Bahnhof mit Hessenticket 8.39 Uhr

8. November 2018, 19.30 Uhr, **Kunsttreff**

Programmplanung 2019

17. November 2017, Exkursion **Bonn**

**Ernst Ludwig Kirchner - Erträumte Reisen
Bundeskunsthalle**

Die retrospektive Ausstellung mit mehr als 180 Kunstwerken veranschaulicht, wie der Künstler gesellschaftliche und künstlerische Einflüsse immer wieder neu verarbeitete und dabei auch persönlich und malerisch Neuland betrat.

Und **Malerfürsten** - Die Ausstellung stellt ihre Blütezeit im 19. Jahrhundert anhand der Beispiele von Frederic Lord Leighton, Hans Makart, Franz von Lenbach, Mihály Munkácsy, Jan Matejko, Friedrich August von Kaulbach und Franz von Stuck in den Mittelpunkt.

Abfahrt 8.30 Uhr, Parkplatz Ederberglandhalle

13. Dezember 2017, 19.30 Uhr, **Kunsttreff**

Weihnachtsbuffet

Kunsttreff Frankenberg

Information und Anmeldung: 05691 / 625734

Der Kunsttreff findet an jedem 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Haus am Geismarer Tor statt.

Gäste sind herzlich willkommen.

Vorstand: **Dr. Birgit Kümmel, Susanne Korn, Werner Vöhl, Else Skupin**

Programm 2018